

33

33. dagnä WORKSHOP
1.-2. SEPTEMBER 2023
SPREESPEICHER BERLIN

FORTBILDUNG HIV UND INFEKTILOGIE



GRUSSWORT



PD Dr. med. Ch. Boesecke

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe dagnä-Mitglieder,

der dagnä-Workshop ist die Fortbildungsveranstaltung für HIV-Schwerpunktärzt:innen und ambulant tätige Infektiolog:innen in Deutschland. Nachdem 2021 der Workshop erstmalig und mit hohem Publikuserfolg in Berlin stattfand, möchten wir Sie in diesem Jahr wieder an der Spree willkommen heißen.

Der 33. dagnä-Workshop eröffnet einen kritischen Blick in die gesundheitsökonomischen Situationen, insbesondere durch die Bildung von Versorgungszentren und dem Einsatz der künstlichen Intelligenz in der Medizin. Im Zentrum soll aber weiterhin die HIV-Medizin und die Zukunft der Infektiologie stehen.



Dr. med. S. Mauss

Peter Reiss, Professor an der UMC Amsterdam, wird in der KeyNote zu gelernten Lektionen und Herausforderungen des Alterns mit HIV referieren. Andri Rauch ermöglicht einen Einblick zu den Best Of der Swiss Cohort Study. Wohin geht die Infektiologie? Welche Charakteristika sind bei der Versorgung von Trans- und nicht-binären Menschen zu beachten? Neue Therapien zum Post-Covid-Syndrom fordern nach dem Ende der Pandemie heraus. Wie kooperativ sind die Kassenärztlichen Vereinigungen für den Facharzt für Infektiologie?

Abschließend wird die Webinar-Gruppe über die Highlights der 12. International AIDS Society Conference berichten.



Dr. med. K. Schewe

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen und blicken einem spannenden Austausch, während des Workshops, bei der Mitgliederversammlung und dem anschließendem Get-together am Freitagabend entgegen.

GRUSSWORT



© SPD, 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe dagnä Mitglieder,

die Auswirkungen des fortschreitenden Klimawandels und des Biodiversitätsverlusts, die jüngste Covid-19 Pandemie oder auch die vielfältigen Auswirkungen von Kriegen zeigen uns heute sehr deutlich, dass wir in einer eng zusammenhängenden globalisierten Welt leben. Es gibt globale Herausforderungen und stete Veränderungen, denen wir letztlich lokal – und vor allem solidarisch – begegnen müssen. Auch Ihr Arbeitsfeld als Ärzte und Ärztinnen für Infektionskrankheiten und HIV-Medizin wird sich in Zukunft deshalb sehr wahrscheinlich noch weiter wandeln.

Ob es ein neuer gesellschaftlicher Sexpositivismus ist, die Chance die HIV-PrEP breit zugänglich zu machen, ob es mehr Menschen mit Tuberkulose sind, die in unserem Land Schutz suchen und beste Behandlung benötigen oder auch neue zusätzliche gesundheitliche Herausforderungen durch steigende Hitze und fortschreitende Umweltveränderungen. Sie werden stets gefordert sein – und: Sie werden stets gebraucht werden. Ich danke Ihnen deshalb für Ihr Engagement, Ihren Einsatz und Ihre Bereitschaft sich eben auch stets auf Neues einzustellen und einzulassen – eben auch mit Hilfe der Fortbildungsinhalte des dagnä-Workshops, für den ich Ihnen viel Freude und Erfolg wünsche.

Gleichzeitig bin ich aber auch sehr froh über das, was sich bei Ihnen bisher nicht gewandelt hat und – davon bin ich überzeugt – auch nicht wandeln wird: Ihr Feingefühl und Ihre Zugewandtheit den Menschen gegenüber, die oft mit viel Angst zu Ihnen kommen, die Diskriminierungserfahrungen gemacht haben, einer vulnerablen Gruppe angehören oder am Rande der Gesellschaft leben. Ich weiß, Sie alle betreiben Ihren Beruf mit sehr viel Herzblut und sehr viel Leidenschaft. Dafür danke ich Ihnen herzlich.

Ihre

Tina Rudolph, MdB
Sprecherin für Globale Gesundheit der SPD-Bundestagsfraktion



Profil

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft ambulant tätiger Ärztinnen und Ärzte für Infektionskrankheiten und HIV-Medizin e.V. (dagnä) wurde 1990 gegründet. Sie ist die zentrale Vertretung niedergelassener HIV-Schwerpunktärzt:innen und ambulant tätiger Infektiolog:innen. Im Mittelpunkt stehen Prävention, Diagnostik und Behandlung des HI-Virus und weiterer Infektionskrankheiten.

dagnä

Deutsche Arbeitsgemeinschaft
ambulant tätiger Ärztinnen und Ärzte für
Infektionskrankheiten und HIV-Medizin e.V.

04

Ziele

- Optimierung einer qualitätsgesicherten Versorgung von Menschen mit HIV und weiterer Infektionskrankheiten in Deutschland
- Förderung der Zusammenarbeit und Vernetzung der medizinischen Fachgebiete
- Anerkennung der Arbeit von HIV-Schwerpunktbehandler:innen und ambulant tätigen Infektiolog:innen
- Bekämpfung der Diskriminierung HIV-Infizierter

Aktivitäten

- Fortbildung: (Online-) Seminare für Ärzt:innen und Medizinische Fachangestellte
- Qualitätsmanagement: (Mit-) Entwicklung von Therapieleitlinien und Instrumenten der Qualitätssicherung
- Versorgungsmanagement: Abschluss von Selektiv- und Direktverträgen mit Kostenträgern
- Versorgungsforschung: Wissenschaftliche Studien und Evaluationen der HIV-Behandlungsrealität in Deutschland
- Veranstaltungen: Seminare, Kongresse, insbesondere der jährliche dagnä-Workshop
- Kooperation: Dialog mit Fachgesellschaften und Selbsthilfegruppen
- Gesundheitspolitik: Ansprechpartner für Politik und Selbstverwaltung

INFOS ZUM WORKSHOP (I)

1.-2. SEPTEMBER 2023



Veranstalter

agnä e.V. Vorstand: PD Dr. med. Markus Bickel, Dr. med. Heiko Karcher, Dr. med. Stefan Mauss, Dr. med. Katja Römer, Dr. med. Michael Sabranski

Tagungsort



© Spreespeicher Berlin

Spreespeicher

Stralauer Allee 2a
10245 Berlin

Fon +49 (0) 30-814590700
kontakt@faro-gruppe.de

Weitere Infos zum Tagungsort sowie eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter <https://faro-gruppe.de/locations/spreespeicher/>

Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn

Entspannt zum Workshop ankommen: Buchen Sie den Best-Preis der Deutschen Bahn – Ihr Veranstaltungsticket zum bundesweiten Festpreis von jedem DB-Bahnhof.

	1. Klasse	2. Klasse	Anmerkung
Einfache Fahrt (mit Zugbindung)	80,90 €	49,50 €	solange Vorrat reicht
Einfache Fahrt (vollflexibel)	98,90 €	67,50 €	immer verfügbar



Mit Preisen ab 49,50 € ist das Veranstaltungsticket das garantiert günstigste Ticket der Deutschen Bahn. Beim Veranstaltungsticket (Reisestrecke größer 100 km) ist das City-Ticket für die An- und Abreise in über 120 deutschen Städten im jeweiligen Geltungsbereich inklusive. Alle Infos zur Buchung finden Sie unter: <https://www.veranstaltungsticket-bahn.de/?event=4432&language=de>

Alternativ können Sie auch nebenstehenden QR-Code scannen und Ihr Veranstaltungsticket direkt buchen.

INFOS ZUM WORKSHOP (II)

1.-2. SEPTEMBER 2023



Tagungsleitung

Dr. med. Stefan Mauss

06

Programmkomitee



agnä e.V. | Nürnberger Str. 16, 10789 Berlin
Fon +49 (0) 30-3980193-0 | Fax +49 (0) 30-3980193-20
E-Mail: verein@dagnae.de | Internet: www.dagnae.de

Kongresssekretariat: Martine Liedtke

PD Dr. med. Christoph Boesecke, Dorian Doumit, Dr. med. Stefan Mauss, Dr. med. Knud Schewe (v.l.n.r.)

Kongressorganisation

Dr. Heike Diekmann Congress Communication Consulting | Neuenhöfer Allee 125, 50935 Köln
Fon +49 (0) 221-801499-0, Fax +49 (0) 221-801499-29 | E-Mail: info@heikediekmann.de | Internet: www.heikediekmann.de

Zertifizierung

Die Zertifizierungen gelten für das Programm am Freitag, den 01.09.2023 und Samstag, den 02.09.2023. Der agnä-Workshop 2023 ist durch die DAIG – Deutsche AIDS Gesellschaft – zertifiziert. Ebenso wird unsere Veranstaltung durch die Akademie für Infektionsmedizin mit 13 iCME-Punkten in der Kategorie „Weitere Fortbildungen“ zertifiziert. Die Zertifizierung des Workshops ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.



INFOS ZUM WORKSHOP (III)

1.-2. SEPTEMBER 2023



Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr wird für die gesamte Veranstaltung erhoben.

Anmeldung	bis 11.08.2023	ab 12.08.2023
dagnä-Mitglieder	150,00 €	170,00 €
Nicht-Mitglieder	200,00 €	230,00 €
Pflegeberufe	30,00 €	40,00 €
Studierende (mit Nachweis)	kostenlos	kostenlos

Es zählt das Datum der Wertstellung auf dem Kongresskonto (Zahlungseingang). Nach Stornierung Ihrer verbindlichen Anmeldung werden 25,00 € Bearbeitungsgebühr erhoben.

Online-Registrierung

Bitte registrieren Sie sich möglichst online unter:

<https://registrierung.heikediekmann.de/index.php/kongress/details/5>

Für Tagesgäste ist die Registrierung vor Ort möglich.



Registrierung im Spreespeicher Berlin

Freitag, 01.09.2023, ab 08.30 Uhr und Samstag, 02.09.2023, ab 08.00 Uhr

Die dagnä freut sich auf ein reges Interesse und lebendige Teilnahme an unserem diesjährigen Jahreskongress. Aktuelle Entwicklungen finden Sie unter **www.dagnae.de**.

INFOS ZUM WORKSHOP (IV)

1.-2. SEPTEMBER 2023



Lageplan

08



INFOS ZUM WORKSHOP (IV)

1.-2. SEPTEMBER 2023



Lageplan

Grande, Medio, Ultimo = Vortragssäle
Golf Lounge = Industrieausstellung und Kongresscatering
Terrasse = Get-together am Freitagabend
Gelber Punkt = Medienannahme

Garderobe und Catering sind kostenfrei.

Hinweise zur Anreise

Parkplätze

Tagsüber empfehlen wir Ihnen die Parkplätze auf der gegenüberliegenden Straßenseite in der Parkzone Naglerstraße oder Ehrenbergstraße.

Öffentliche Verkehrsmittel

Im Umkreis von nur 500 Metern befinden sich alle öffentlichen Verkehrsmittel. Am S+U Bahnhof "Warschauer Straße" verkehrt neben der S- und U-Bahn auch die Tram der Linie M10. Wenn Sie vom Berliner Hauptbahnhof oder vom Berliner Ostbahnhof anreisen, können Sie die S-Bahn nutzen. Direkt an der Ecke Stralauer Allee / Warschauer Straße befindet sich zudem die Bushaltestelle "Oberbaumbrücke". Ebenso ist der U-Bahnhof Schlesisches Tor in unmittelbarer Nähe.

Anreise vom Flughafen

Vom Flughafen BER nehmen Sie die S9 in Richtung Spandau und steigen an der Haltestelle Warschauer Straße aus. Von dort aus gehen Sie die Warschauer Straße in Richtung Spree und sind in weniger als 6 Minuten am Tagungsort.

PROGRAMM-ÜBERSICHT (I)



Freitag, 1.9., Vormittag



10

PROGRAMM-ÜBERSICHT (II)



Freitag, 1.9., Nachmittag

14.00 Uhr	WS3 Update zum Facharzt für Infektiologie (S. 15) Grande	WS4 Post-COVID (S. 16) Medio
14.30 Uhr		
15.00 Uhr	Pause	
15.30 Uhr	Plenum 1 (S. 16) <ul style="list-style-type: none">• Kongresseröffnung• Prime Time Topic: KI – Chancen und Risiken• Keynote: Research Into Ageing with HIV – Lessons Learnt and Remaining Challenges Grande	
16.00 Uhr		
16.30 Uhr		
17.00 Uhr		
17.30 Uhr	Pause	
18.00 Uhr		
18.30 Uhr		
19.00 Uhr	Tagnä-Mitgliederversammlung (S. 16) Grande	
20.30 Uhr		

PROGRAMM-ÜBERSICHT (III)



Samstag, 2.9., Vormittag

08.00 Uhr

08.30 Uhr

Plenum 2
(S. 17)

- Eine rationale Strategie im Umgang mit COVID bei HIV-Infizierten
- Ein kritischer Blick auf neue Entwicklungen in der HIV-Therapie
- Best of Swiss Cohort
- Round Table: Pro und Contra von Investoren-MVZ

Grande

09.00 Uhr

09.30 Uhr

10.00 Uhr

10.30 Uhr

11.00 Uhr

Pause

11.30 Uhr

WS5 STDs: PreP, PeP,
symptomorientierte Therapie
(S. 18)
Grande

WS6 Bronchial-Ca und
Immuntherapie; HCC und
Immuntherapie (S. 18)
Medio

WS7 Sexuelle Gesundheit von
trans und nicht binären Menschen –
Ergebnisse eines Forschungsprojekts
von RKI und DAH (S. 18) Ultimo

12.00 Uhr

12.30 Uhr

Pause

13.00 Uhr

PROGRAMM-ÜBERSICHT (IV)



Samstag, 2.9., Nachmittag

12.30 Uhr

13.00 Uhr

13.30 Uhr

14.00 Uhr

14.30 Uhr

15.00 Uhr

15.30 Uhr

16.00 Uhr

16.30 Uhr

17.00 Uhr

WS8 Umgang mit der Mitarbeiterkrise (S. 19) Grande	WS9 ADHS im Erwachsenenalter (S. 19) Medio	WS10 Checkpoint plus aus ärztlicher Sicht: eine wichtige Ergänzung der Versorgungsstruktur für sexuelle Gesundheit! (S. 19) Ultimo
Pause		
Plenum 3 (S. 20)	<ul style="list-style-type: none">• HIV-PreP-Surveillance – Wichtigste Ergebnisse aus den dagnä-Zentren• PreP under all circumstances• Roundtable: Highlights und Kontroversen der IAS 2023 Grande	
Verabschiedung		

FR PROGRAMM 1. SEPTEMBER 2023



Parallelworkshops

09.30 – 12.30 Uhr
Medio

WS1

LET'S TALK ABOUT SEX



Moderation: S. Eggers

**HIV, STIs – Gespräche in der ärztlichen Praxis
Ein Workshop für das gesamte Praxisteam**

S. Eggers, T. Scheel

Hands on Workshop

10.30 – 11.30 Uhr
Grande

**Hands on Workshop für junge Infektiologen – Kasuistiken zur
Prophylaxe und Therapie opportunistischer Infektionen**

S. Schmiedel, R. Vogelmann

11.30 – 12.30 Uhr
Grande

**Hands on Workshop für junge Infektiologen – Kasuistiken
zur HIV Therapie**

D. Beer, B.-E. O. Jensen



Parallelworkshops

10.30 – 12.30 Uhr
Ultimo

WS2

MEDIZINISCHE VERSORGUNG VON MENSCHEN MIT TRANSITION

Moderation: S. Noe, M. Viehweger

Einblicke in sexuelle Lebenswelten von trans und nicht-binären Menschen, Beispiele körperlicher Vielfalt und gelebte Sexualität. Erweiterung der sexuellen Kultur im Rahmen einer Transition. Mit trans und nicht-binären Menschen über ihre Körper und Sexualität sprechen. Die Sichtweise aus der Community.

A. Hahne

Besonderheiten bei der medizinischen Betreuung von transsexuellen und nicht-binären Menschen: Aufklärung, Versorgung und Versorgungslücken, juristische Fallstricke und sexuelle Gesundheit in der Beratung mit trans und nicht-binären Menschen

M. Viehweger

Der endokrinologische Blick – Probleme, Limitationen, Bedürfnisse, unmet needs

S. Noe

14.00 – 15.00 Uhr
Grande

WS3

UPDATE ZUM FACHARZT FÜR INFEKTILOGIE

A. Rieke, H. Stocker

FR PROGRAMM 1. SEPTEMBER 2023



Parallelworkshops

14.00 – 15.00 Uhr
Medio

WS4

POST-COVID

C. Lehmann

Plenum

15.30 – 17.30 Uhr
Grande

P1

PLENUM 1

Kongresseröffnung
Ch. Boesecke, S. Mauss, K. Schewe

15.30 – 15.45 Uhr

Moderation: S. Mauss, K. Schewe

15.45 – 16.30 Uhr

P1-1

Prime Time Topic: KI – Chancen und Risiken
F. Biessmann

16.30 – 17.30 Uhr

P1-2

Keynote: Research Into Ageing with HIV – Lessons Learnt and Remaining Challenges
P. Reiss

Mitgliederversammlung

18.50 – 20.20 Uhr
Grande

Mitgliederversammlung der dagnä

dagnä



Plenum

08.30 – 11.00 Uhr
Grande

P2

PLENUM 2

Moderation: K. Römer, M. Sabranski

08.30 – 09.00 Uhr

P2-1

Eine rationale Strategie im Umgang mit COVID bei HIV-Infizierten

G. Behrens

09.00 – 09.30 Uhr

P2-2

Ein kritischer Blick auf neue Entwicklungen in der HIV-Therapie

Ch. Hoffmann

09.30 – 10.00 Uhr

P2-3

Best of Swiss Cohort

A. Rauch

10.00 – 11.00 Uhr

P2-4

Round Table: Pro und Contra von Investoren-MVZ

Moderation: D. Doumit

Diskutierende: B. Gibis, A. Grau, K. Koch

SA PROGRAMM

2. SEPTEMBER 2023



Parallelworkshops

18

11.30 – 12.30 Uhr
Grande

WS5

STDs: PreP, PeP, SYMPTOMORIENTIERTE THERAPIE

P. de Leuw, S. Schellberg

11.30 – 12.30 Uhr
Medio

WS6

Moderation: Ch. Boesecke

Bronchial-Ca und Immuntherapie

M. Raspe

HCC und Immuntherapie

R. Mohr

11.30 – 12.30 Uhr
Ultimo

WS7

SEXUELLE GESUNDHEIT VON TRANS UND NICHT BINÄREN MENSCHEN – ERGEBNISSE EINES FORSCHUNGSPROJEKTS VON RKI UND DAH

Moderation: S. Eggers

Referierende: U. Koppe, Ch. Spurgat





Parallelworkshops

14.00 – 15.00 Uhr
Grande

WS8

**UMGANG MIT DER MITARBEITERKRISE (MITARBEITER-
BINDUNG, MITARBEITERANWERBUNG, STRUKTURVER-
ÄNDERUNGEN ZUR MITARBEITERKOMPENSATION)**

A. Jenke, N. N.

14.00 – 15.00 Uhr
Medio

WS9

ADHS IM ERWACHSENENALTER

Ch. Perro, D. Schöttle

14.00 – 15.00 Uhr
Ultimo

WS10

**CHECKPOINT PLUS AUS ÄRZTLICHER SICHT:
EINE WICHTIGE ERGÄNZUNG DER VERSORGUNGS-
STRUKTUR FÜR SEXUELLE GESUNDHEIT!**

O. Degen, P. de Leuw, A. Manutscharow, A. Potthoff, S. Usadel, Ch. Weber



Plenum

15.15 – 16.45 Uhr
Grande

P3

PLENUM 3

Moderation: M. Bickel, H. Karcher

15.15 – 15.30 Uhr

P3-1

HIV-PreP-Surveillance – Wichtigste Ergebnisse aus den dagnä-Zentren
D. Schmidt

15.30 – 16.00 Uhr

P3-2

PreP under all circumstances
A. Rodger

16.00 – 16.45 Uhr

P3-3

Roundtable: Highlights und Kontroversen der IAS 2023
Ch. Boesecke, B.-E. O. Jensen, S. Mauss, J. Rockstroh

Verabschiedung

Ch. Boesecke, S. Mauss, K. Schewe

REFERENTEN



Dr. med. Daniel Beer	PZB Aachen
Prof. Dr. med. Georg Behrens	Immunologische Ambulanz II, Medizinische Hochschule Hannover
PD Dr. med. Markus Bickel	Infektiologikum Frankfurt am Main
Prof. Dr. rer. nat. Felix Biessmann	Hochschule für Technik, Berlin
PD Dr. med. Christoph Boesecke	Med. Klinik u. Poliklinik I, Universitätsklinikum Bonn
Dr. med. Christiane Cordes	Praxis Dr. Cordes, Berlin
Dr. med. Philipp de Leuw	Infektiologikum Frankfurt am Main
Dr. med. Marie-Angélique de Scheerder	Universitätsklinikum Gent
Dr. med. Olaf Degen	Ambulanzzentrum UKE Infektiologie, Hamburg
Dorian Doumit	dagnä e.V., Berlin
Silke Eggers	Deutsche Aidshilfe, Berlin
Dr. med. Bernhard Gibis	Leiter des Dezernats Sicherstellung und Versorgungsstruktur in der KBV, Berlin
Prof. Dr. med. Armin Grau	Bundestagsabgeordneter BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Neurologe, Ludwigshafen
Alexander Hahne	Sexualpädagoge, Traumapädagogik, Sexological Bodyworker – Berlin, Hamburg
Dr. med. Steffen Heger	Praxis für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Köln
Prof. Dr. med. Christian Hoffmann	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Dr. med. Andreas Jenke	Praxis Dr. Jenke, Dresden
Dr. med. Björn-Erik Ole Jensen	Universitätsklinikum Düsseldorf
Dr. med. Heiko Karcher	PraxisCityOst, Berlin
Dr. med. Kristian Koch	Bundesverband der Betreiber medizinischer Versorgungszentren e.V., Berlin
Dr. med. Henning Kolarikal	Praxis Kulturbrauerei, Berlin
Dr. med. Uwe Koppe	Robert Koch-Institut, Berlin
Prof. Dr. med. Clara Lehmann	Uniklinik Köln, Infektionsambulanz, Köln
Dr. med. A. Manutscharow	Praxis Neustaedter Feld, Magdeburg
Dr. med. Stefan Mauss	Zentrum für HIV und Hepatogastroenterologie, Düsseldorf
Dr. med. Raphael Mohr	Charité – Gastrointestinale Onkologie & Gastroenterologisch-onkologische Tagesklinik, Berlin
PD Dr. med. Timo Niedler	UKE, Hamburg

REFERENTEN



22

PD Dr. med. Sebastian Noe
Dr. med. Christian Perro
Dr. med. Anja Potthoff
Dr. med. Matthias Raspe

Prof. Dr. med. Andri Rauch
Prof. Dr. med. Peter Reiss
Dr. med. Carlotta Riebensahm
Dr. med. Ansgar Rieke
Prof. Dr. med. Jürgen Rockstroh
Prof. Alison Rodger
Dr. med. Katja Römer
Dr. med. Michael Sabranski
Tom Scheel

Dr. med. Sven Schellberg
Dr. med. Knud Schewe
Dr. med. Daniel Schmidt
Dr. med. Stefan Schmiedel
PD Dr. med. Daniel Schöttle
Prof. Dr. med. Christoph Spinner
Chris Spurgat
Dr. med. Hartmut Stocker
Dr. med. Susanne Usadel
Dr. med. Martin Viehweger
PD Dr. med. Roger Vogelmann
Dr. med. Christoph Weber

MVZ am Goetheplatz, München
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Hamburg
Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin, Katholisches Klinikum Bochum
Charité – Klinik für Pneumologie, Beatmungsmedizin und Intensivmedizin –
Campus Virchow-Klinikum, Berlin
Inselspital – Universitätsspital, Klinik für Infektiologie, Bern
UMC University Medical Centers, Amsterdam
Inselspital – Universitätsspital, Klinik für Infektiologie, Bern
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, Nephrologie – Infektiologie, Koblenz
Med. Klinik u. Poliklinik I, Universitätsklinikum Bonn
Professor of Infectious Diseases, Institute for Global Health – University College London
Gemeinschaftspraxis Gotenring, Köln
Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Referent sexuelle Gesundheit, Sexualpädagogie, Traumapädagogik,
Sexologic Bodyworker, Rostock
Novopraxis, Berlin
Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Robert Koch-Institut, Berlin
1. Medizinische Klinik und Poliklinik, UKE Hamburg
Asklepios Kliniken – Psychiatrie & Physiotherapie, Hamburg
Klinikum rechts der Isar, München
Deutsche Aidshilfe, Berlin
Klinik für Infektiologie am St. Joseph Krankenhaus, Berlin
MVZ Clotten, Freiburg
ViRo Praxis, Berlin
Mannheimer Onkologie-Praxis, Mannheim
Klinik für Innere Medizin – Infektiologie, Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum, Berlin

SPONSOREN UND AUSSTELLER



abbvie

abbvie Deutschland GmbH & Co. KG
18.252,- € (Stand)

AstraZeneca 

AstraZeneca GmbH
2.500,- € (Sponsoring)

 GILEAD
Clearing Possibilities

GILEAD Sciences GmbH
93.120,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

 janssen
Janssen-Cilag

Janssen-Cilag GmbH
34.500,- € (Sponsoring, Symposium)

 MSD

MSD Sharp & Dohme GmbH
61.052,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

 ViiV
Healthcare

ViiV Healthcare GmbH
129.720,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

Der Workshop erhält in diesem Jahr eine Kofinanzierung von der Europäischen Union.



AGEING PLHIV NO LONGER A NICHE

Metabolische & kardiovaskuläre Gesundheit im Fokus.



FREITAG, 01.09.2023
17.45 Uhr - 18.45 Uhr
Raum Medio

Dr. Carlotta Riebensahm

Universitätsspital Bern

Dr. Marie-Angélique de Scheerder

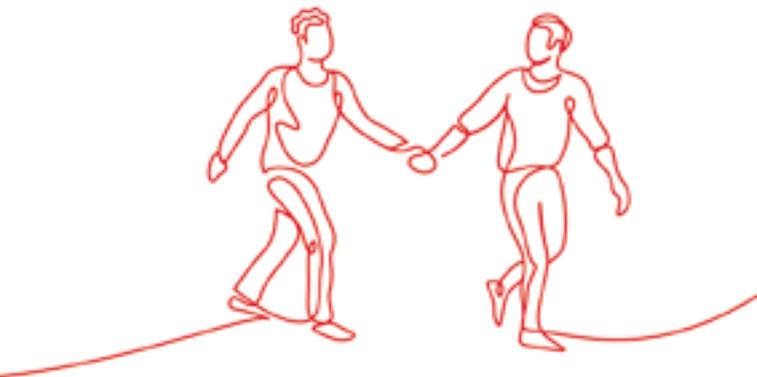
Universitätsklinikum Gent

Dr. Olaf Degen

Universitätsklinikum Hamburg

PD Dr. Christoph Boesecke

Universitätsklinikum Bonn



BIKTARVY® 30 mg/120 mg/15 mg/- 50 mg/200 mg/25 mg Filmtabletten

Wirkstoffe: Bictegravir, Emtricitabin, Tenofoviralfenamid. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält Bictegravir-Natrium, entsprechend 30 mg/50 mg Bictegravir, 120 mg/200 mg Emtricitabin und Tenofoviralfenamidfumarat, entsprechend 15 mg/25 mg Tenofoviralfenamid. Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Mikrokristalline Cellulose (E460), Croscarmellose-Natrium (E468), Magnesiumstearat (E470b), Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E203), Titandioxid (E171), Macrogol (E152), Talkum (E553b), Eisen(II)-oxid (E172), Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiet:** BIKTARVY® wird zur Behandlung einer Infektion mit dem humanen Immundefizienzvirus 1 (HIV-1) bei Erwachsenen und pädiatrischen Patienten ab einem Alter von 2 Jahren und mit einem Körpergewicht von mindestens 14 kg angewendet. Bei dem HI-Virus dürfen weder aktuell noch in der Vergangenheit Resistenzen gegen die Klasse der Integrase-Inhibitoren, Emtricitabin oder Tenofovir nachgewiesen worden sein (siehe Abschnitt 5.1 der Fachinformation). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Gleichzeitige Anwendung mit Rifampicin und Johanniskraut (*Hypericum perforatum*). **Nebenwirkungen:** **Häufig:** Depression, anormale Träume, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Diarrhoe, Übelkeit, Müdigkeit. **Gelegentlich:** Anämie, Suizidgedanken, Suizidversuch (vor allem bei Patienten mit Depression oder psychiatrischen Erkrankungen in der Vorgeschichte), Angst, Schlafstörungen, Erbrechen, Bauchschmerzen, Dyspepsie, Flatulenz, Hyperbilirubinämie, Angioödem, Ausschlag, Pruritus, Urtikaria, Arthralgie. **Selten:** Stevens-Johnson-Syndrom. **Andere mögliche Nebenwirkungen:** Gewichtszunahme und Anstieg der Blutlipid- und Blutzuckerwerte, Immun-Reaktivierungs-Syndrom einschließlich Berichte über Autoimmunerkrankungen (wie z. B. Morbus Basedow und Autoimmunhepatitis), Osteonekrose, Veränderung der Serumkreatininkonzentration. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Packungen mit 30 und 3x30 Filmtabletten. Verschreibungspflichtig. **Stand:** April 2023. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigrohilly, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.



FR PROGRAMM 1. SEPTEMBER 2023



DAIG-Mitgliederversammlung

09.30 – 10.25 Uhr
Grande DAIG-Mitgliederversammlung



25

Gilead Lunchsymposium

12.45 – 13.45 Uhr
Grande **SYM1** **MODERNITÄT HEUTE – UND MORGEN?
HIV-THERAPIE INTERDISZIPLINÄR
HINTERFRAGT**



Moderation: S. Schellberg

**Therapieadhärenz im Spannungsfeld rationaler
und emotionaler Faktoren**

S. Heger

**Alltagstauglichkeit auf dem Prüfstand –
B/F/TAF im Praxischeck**

S. Schellberg

ViiV Lunchsymposium

12.45 – 13.45 Uhr
Medio **SYM2** **KANN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
HIV-BEHANDLER*INNEN ERSETZEN?**



Referent*innen: Ch. Cordes, H. Kolarikal, Ch. Spinner

10
JAHREWIR FEIERN
10 JAHRE
SOFOSBUVIR.

VIELE FRAGEN:

EINE
ANTWORT.

EPCLUSA®
Sofosbuvir/Velpatasvir

EINE FÜR ALLE.* HCV-THERAPIE: EPCLUSA®.

• EPCLUSA® bietet eine paragenotypische und panfibrotische Option zur Behandlung der chronischen Hepatitis C-Virusinfektion bei Patienten ab einem Alter von 3 Jahren.

EPCLUSA® 400mg/100mg Filmtabletten; EPCLUSA® 200mg/50mg Filmtabletten

Wirkstoffe: Sofosbuvir und Velpatasvir. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 400mg Sofosbuvir und 100mg Velpatasvir bzw. 200mg Sofosbuvir und 50mg Velpatasvir. Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Copovidon (E008), mikrokristalline Cellulose (E460), Drossacarnellose-Natrium (E468), Magnesiumstearat (Ph. Eur.) (E470b), Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E003), Titandioxid (E171), Macrogol (E152), Talkum (E553b), Eisen(III)-oxid (E172).

Anwendungsgebiet: EPCLUSA® wird zur Behandlung der chronischen Hepatitis C-Virusinfektion (HCV) bei Patienten ab einem Alter von 3 Jahren angewendet. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Arzneimittel, die starke P-Glykoprotein (P-gp)-Induktoren und/oder starke Cytochrom P450 (CYP)-Induktoren sind (Carbamazepin, Phenytoin, Rifampicin, Rifabutin und Johanniskraut). **Nebenwirkungen:**

Sehr Häufig (≥ 1/50): Erbrechen (beobachtet bei Kindern im Alter von 3 bis < 6 Jahren). **Häufig** (≥ 1/100 bis < 1/50): Hautausschlag. **Gelegentlich** (≥ 1/1.000 bis < 1/100): Angioödem. **Beschreibung ausgewählter Nebenwirkungen:** Herzrhythmusstörungen, Fälle von schwerer Bradykardie und Herzblock wurden bei der Anwendung von Sofosbuvir enthaltenden Behandlungsgregmen in Kombination mit Amiodaron und/oder anderen Herzfrequenz senkenden Arzneimitteln beobachtet. Erkrankungen der Haut, Häufigkeit nicht bekannt: Stevens-Johnson-Syndrom. Bei HCV/HIV-konfizierten Patienten wurde eine HBV-Reaktivierung nach Behandlung mit DAAs beobachtet. Die beobachteten Nebenwirkungen bei Kindern und Jugendlichen entsprechen denen, die in klinischen Studien zu EPCLUSA® bei Erwachsenen beobachtet wurden. Erbrechen wurde als sehr häufige Nebenwirkung von EPCLUSA® bei Kindern im Alter von 3 bis < 6 Jahren beobachtet. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Packungen mit 28 Filmtabletten Verschreibungspflichtig. **Stand:** Mai 2022. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigrohilly, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.



Einscannen und
mehr erfahren:
www.hepioneers.de


GILEAD

Gilead Sciences GmbH, Fraunhoferstraße 17,
82152 Martinsried bei München

FR PROGRAMM 1. SEPTEMBER 2023



Parallel Vorabend Symposien

17.45 – 18.45 Uhr
Grande

SYM3

HIER SPIELT DIE MUSIK – GROBE BÜHNE ART



Die fantastischen VI(e)R: Die Kunst der individual ART

Ch. Hoffmann

Rockin' all over real world: Doravirin im Rampenlicht

R. Vogelmann

17.45 – 18.45 Uhr
Medio

SYM4

**AGEING PLHIV – NO LONGER A NICHE.
METABOLISCHE & KARDIOVASKULÄRE
GESUNDHEIT IM FOKUS.**



Referent*innen: Ch. Boesecke, O. Degen, C. Riebensahm, M.-A. de Scheerder

LUST AUF STELLUNGSWECHSEL?



MSD
**Sexuelle Gesundheit
im Fokus**

Ein Podcast, der Stellung bezieht: zu Vielfalt, Akzeptanz, einer offenen Gesellschaft,
sexueller Freiheit und Gesundheit



Dein **MSD Podcast** zur
Sexuellen Gesundheit



Neugierig geworden?
Jetzt Reinhören!

Eine Initiative von



www.msd.de

DE-NON-03917

SA PROGRAMM

2. SEPTEMBER 2023



Janssen Lunchsymposium

12.45 – 13.45 Uhr
Medio

SYM5

LATE DIAGNOSIS – HIV JENSEITS VON MSM

Moderation:

S. Schellberg

Late diagnosed – wenn HIV nicht schwul ist

S. Schellberg

**Transgender Care und HIV-Medizin:
Herausforderungen und Bedarfe**

T. Nieder





KANN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ HIV-BEHANDLER*INNEN ERSETZEN?

FINDEN WIR ES HERAUS!

**DR. CHRISTIANE CORDES
DR. HENNING KOLARIKAL
PROF. DR. CHRISTOPH SPINNER**

Freitag, 01.09.2023
12:45 Uhr - 13:45 Uhr
Raum Medio

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Symposium:

**Modernität Heute – und Morgen?
HIV-Therapie interdisziplinär hinterfragt**

GILEAD Symposium

01.09.2023 | 12:45 – 13:45 Uhr | Raum Grande

Chair: *Dr. med Sven Schellberg, Berlin*

**Therapieadhärenz im Spannungsfeld rationaler
und emotionaler Faktoren**

Referent: *Dr. med Steffen Heger, Köln*

**Alltagstauglichkeit auf dem Prüfstand –
B/F/TAF im Praxischeck**

Referent: *Dr. med Sven Schellberg, Berlin*

Wir freuen uns auf Sie!



AGEING PLHIV NO LONGER A NICHE

Metabolische & kardiovaskuläre Gesundheit im Fokus.



FREITAG, 01.09.2023

17.45 Uhr – 18.45 Uhr

Raum Medio

Dr. Carlotta Riebensahm

Universitätsspital Bern

Dr. Marie-Angélique de Scheerder

Universitätsklinikum Gent

Dr. Olaf Degen

Universitätsklinikum Hamburg

PD Dr. Christoph Boesecke

Universitätsklinikum Bonn

VERBINDLICHE ANMELDUNG

Teilnahmegebühr	bis 11.08.2023	ab 12.08.2023
agnä-Mitglieder	150,00 €	170,00 €
Nicht-Mitglieder	200,00 €	230,00 €
Pflegeberufe	30,00 €	40,00 €
Studierende (mit Nachweis)	kostenlos	kostenlos

Nach Stornierung Ihrer verbindlichen Anmeldung werden 25,00 € Bearbeitungsgebühr erhoben. Es zählt das Datum der Wertstellung auf dem Kongresskonto (Zahlungseingang).

Bitte registrieren Sie sich möglichst online unter

<https://registrierung.heikediekmann.de/index.php/kongress/details/5>

Für Tagesgäste ist die Registrierung vor Ort möglich.



Hinweis:

Ton- und Bildaufnahmen sind nur mit entsprechender Erlaubnis durch die Tagungsleitung gestattet. Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen für die interne und externe Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Nutzung der Fotos durch die dagnä e.V. einverstanden.

Datenschutz:

Ihre persönlichen Angaben werden von der dagnä e.V. bzw. dem Kongressbüro Dr. Heike Diekmann zum Zwecke der Kundenbetreuung, des Infektionsschutzes nach behördlichen Vorgaben und zur Veranstaltungsorganisation (z.B. Anmeldebestätigung, Rechnungslegung, Ausstellung der Teilnahmebescheinigungen) verarbeitet. Jederzeit haben Sie die Möglichkeit, der Nutzung Ihrer Daten schriftlich bei dagnä e.V., Nürnberger Str. 16, 10789 Berlin oder mittels E-Mail an verein@dagnae.de zu widersprechen. Die dagnä e.V. und das Kongressbüro Dr. Heike Diekmann werden Ihre Daten nicht an Dritte zu deren werblichen Nutzung weitergeben. Die Kofinanzierung der Europäischen Union wird über die Investitionsbank Berlin (IBB) ausgezahlt, welche Einsicht in die Teilnehmerlisten erhält. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Veranstaltungsorganisation einverstanden.

33

33. WORKSHOP
1.-2. SEPTEMBER 2023
SPREESPEICHER BERLIN



dagnä e.V.

Nürnberger Straße 16
10789 Berlin

Fon: +49 (0) 30 3980193-0

Fax: +49 (0) 30 3980193-20

E-Mail: verein@dagnae.de

www.dagnae.de